

Antrag auf Verlängerung der Gültigkeit einer befristeten Fahrerlaubnis

Familienname	Vorname(n)	Eingangsstempel der Verwaltungsbehörde <input type="checkbox"/> Express (zzgl. 10,30 €) Versand durch Bundesdruckerei an Führerscheinstelle innerhalb von drei Werktagen (muss vor Ort abgeholt werden) <input type="checkbox"/> Direktversand (zzgl. 5,00 €) Einwurf des Führerscheines in den Briefkasten (bitte Zusatzklärung „Direktversand“ beifügen, nur möglich bei <u>Antragsstellung vor Ort</u>)
Geburtsname	Geschlecht	
Geburtsort	Geburtsdatum	
Telefonnummer	Mailadresse	
Anschrift des Hauptwohnsitzes (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		

Ich bin Inhaber einer zeitlich befristeten Fahrerlaubnis der Klasse(n):

- C1 gültig bis _____
 C gültig bis _____
 D1E gültig bis _____
 C1E gültig bis _____
 CE gültig bis _____
 D gültig bis _____
 CE79 gültig bis _____
 D1 gültig bis _____
 DE gültig bis _____

Klassen:	erteilt am:	durch Behörde:	Führerscheinnummer:

- Ich benötige im Straßenverkehr eine **Sehhilfe**
 Ich habe folgende **gesundheitliche Einschränkungen** (Die Angaben sind freiwillig. Das Verschweigen von fahreignungsrelevanten Einschränkungen kann jedoch aufwändige und kostenintensive Überprüfungsverfahren nach sich ziehen):

Zusätzlich bei **Berufskraftfahrern**:

- Ausstellung eines **Fahrerqualifizierungsnachweises**
 Ich wünsche eine Angleichung der unterschiedlichen Gültigkeiten der vorhandenen Fahrerlaubnisklasse/n mit der Gültigkeit der BKrFQ-Bescheinigung/en (Schlüsselzahl 95). Hierbei wird die kürzeste Gültigkeit (der Fahrerlaubnisklasse/n oder BKrFQ-Bescheinigungen) zugrunde gelegt. Ich verzichte daher auf den Rechtsanspruch einer Verlängerung um max. 5 Jahre und bin mit der kürzeren Gültigkeit einverstanden.

Erklärung über den Ausschluss des Vorbesitzes einer Fahrerlaubnis der beantragten Klassen (§ 8 FeV):

Mit Antragstellung erkläre ich, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum weder eine Fahrerlaubnis zu besitzen oder besessen zu haben, noch solche beantragt zu haben. Ebenso erkläre ich, auf eine bereits vorhandene EU- bzw. EWR-Fahrerlaubnis mit der Erteilung der beantragten Fahrerlaubnis zu verzichten (§ 21 Abs. 2 FeV).

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim, Tel. 09191/86-0, E-Mail: poststelle@lra-fo.de. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter folgendem Link: <https://www.lra-fo.de/site/datenschutzerklaerung.php>. Auf Wunsch erhalten Sie alternativ hierzu alle Hinweise rund um den Datenschutz in der Führerscheinstelle des Landratsamtes Forchheim auch in Papierform.

Ich füge bei:

- ein aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr, 35 x 45 mm) mit Unterschriftenaufkleber (Die Unterschrift hierfür ist im Landratsamt Forchheim oder in der Fahrschule abzuleisten)
- Kopie des gültigen Personalausweises oder Reisepasses bzw. Kopie des Aufenthaltstitels bzw. Reiseausweises
- ärztliche Bescheinigung über das Sehvermögen nach Anlage 6 zur FeV
- ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung nach Anlage 5 zur FeV
- Nachweis über die Schulung in Erster Hilfe, sofern bei früherer Erteilung noch keine Bestätigung vorgelegt wurde (Online Erste-Hilfe-Kurse werden nicht anerkannt)
- Führerschein im Original (bei Antragsstellung vor Ort)

Bei Klasse D, DE, D1 und D1E zusätzlich:

- Aktuelles, erweitertes behördliches Führungszeugnis. Das der Beantragung zugrunde liegende Anschreiben ist im Landratsamt Forchheim erhältlich.
- ab dem 50. Geburtstag: Gutachten eines Betriebs- oder Arbeitsmediziners oder Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung nach Anlage 5 zur FeV

Bei Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung ab dem 60. Geburtstag zusätzlich:

- Gutachten eines Betriebs- oder Arbeitsmediziners oder Gutachten einer amtlich anerkannten Begutachtungsstelle für Fahreignung nach Anlage 5 zur FeV

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

© Landratsamt Forchheim, Stand 15.07.2024